



Anfrage

Amt: Stadtbetriebe Hennef (AöR) - Tiefbau**TOP:** _____**Vorl.Nr.:** F/2020/0247**Anlage Nr.:** _____**Datum:** 19.11.2020

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Bauausschuss	09.12.2020	öffentlich

Tagesordnung

Anfrage der CDU-Fraktion über die Möglichkeit in Zukunft verstärkt „Drainage-Pflaster“, bei Neuanlagen von Bürgersteigen und öffentlichen Plätzen einzusetzen

Antworttext

Unter der Voraussetzung, dass die Bodenverhältnisse eine Versickerung von Oberflächenwasser zulassen, ist die Verwendung von Drainage-Pflaster technisch sinnvoll. Allerdings bestehen die Untergründe im Hennef Stadtgebiet größtenteils aus Lößlehm mit einer durchschnittlichen Mächtigkeit von rd. 1m, die nur eine geringe Versickerung zulassen, mit der Folge, dass sich das Regenwasser bei der Verwendung von Drainage-Pflaster im Frostschutzschotter anstauen und bei Frost zu Schäden führen kann.

Grundsätzlich basieren die Baumaßnahmen von Straßen, Wege und Plätzen auf Bodengutachten.

Sofern bei zukünftigen Maßnahmen die Gutachten eine Versickerung als ausreichend gewährleistet sehen, wird die Verwendung von Drainagepflaster im öffentlichen Verkehrsraum favorisiert.

Hennef (Sieg), den 19.11.2020

Klaus Barth
Vorstand